

---

Subject: Hilfe für Haarteil im Raum München  
Posted by [Kessy](#) on Tue, 20 Jan 2015 17:41:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Kurz zu mir 20 Jahre jung und schon seit Kind an von Alopecia areata betroffen.

Letztes Jahr waren fast alle Haare wieder da nun kam im Frühling letzten Jahres

Ein neuer Schub der bis jetzt anhält und nun immer schlimmer wird.

4 große Löcher (ca. 2 Euro groß), vereinzelt an Stirn und Scheitel kleine bis mittelgroße Löcher. Jaaa nun denke ich über ein Haarteil nach ich hatte bei einer Firma schon ein Beratungsgespräch. Sehr überzeugend und sehr teuer (darf ich den Namen nennen?) das Haarteil war aus europ. Echthaar. Heute habe ich einen neuen Versuch gestartet da mir der erste Salon zu teuer ist aber die Qualität super war!

Der Herr hat mir ein Remy Diamond Echthaar Haarteil empfohlen.

Kann mir jemand etwas zu diesem Remy Haar berichten? Oder Vllt hat jemand selbst gute Erfahrungen ???

Meine letzte Frage was ist besser da man ja den Verlust der Haare nicht bestimmen kann... Lieber Haarteil oder Perücke ?

Ich freue mich auf Antworten

Liebe Grüße aus München

---

---

Subject: Aw: Hilfe für Haarteil im Raum München  
Posted by [hope09](#) on Wed, 21 Jan 2015 14:05:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hej Kessy,

ich hatte in der Übergangszeit auch erst mal zwei Haarteile - das war als Übergang auch gut. Für die Umgewöhnung. Was das für welche waren - keine Ahnung. Komme ja auch nicht aus dem Raum MÜ, insofern kann ich Dir da nicht weiterhelfen. War auf jeden Fall bei mir Echthaar. Mit so Klipsen zum ins eigene Haar reinklipsen. Kannte mich damals auch noch nicht so aus bzw. war nicht so kritisch. Heilfroh, überhaupt ´was zu bekommen/ zu haben! Vielleicht noch interessant, dass die Kasse mir die damals, meine ich, sogar auf Sonderantrag auch bezahlt hat. Dann habe ich allerdings wenig darauf doch auch eine Perücke gebraucht, weil das mit den Haarteilen nicht mehr ging. Also nochmal Antrag - die Situation geschildert - und in einer Einzelfallentscheidung haben sie dann zum Glück die Perücke auch noch bezahlt. Kann man aber wohl nicht davon ausgehen. Hatte ich wohl Glück und bin an einen netten Sachbearbeiter geraten, der das alles bzw. die Notwendigkeit verstanden hat.

Ja, irgendwann war es die völlige Erleichterung den ganzen kargen Rest dann einfach abzurazieren und Perücke zu tragen. Erst mal schon echt ein Schritt, aber ich fand ihn wie gesagt wirklich befreiend. Ständig so viele Haare aus dem Haarsieb zu fischen ist ja auch Sch... und bedrückend.

Ich würde Dir also raten, Dich auch trotzdem schon mal mit dem Thema "Perücke"

auseinanderzusetzen. D.h. Rezept vom Arzt holen, in verschiedene Läden gehen und anprobieren, evtl. auch mal im I.net bestellen (wo Du zurückschicken kannst). Das dauert nämlich auch ganz schön, bis man sich da zurechtfindet, kann ich Dir aus eigener Erfahrung sagen. Und: Dann hast Du ´was, falls Du es brauchst - und wenn nicht, umso besser!!!

Toi, toi, toi!

Lg,  
Hope09

p.s Dein Motto finde ich übrigens super !

---